

"Bestands- und Unternehmensverkauf"

Der Makler ist durchschnittlich 55 Jahre alt und noch 12 Jahre tätig. Der SdV befragte Makler rund um das Thema "Bestands- und Unternehmensverkauf" mit zum Teil erstaunlichen Ergebnissen.

Der Makler ist durchschnittlich 55 Jahre alt und noch 12 Jahre tätig. Der SdV befragte Makler rund um das Thema "Bestands- und Unternehmensverkauf" mit zum Teil erstaunlichen Ergebnissen.

Das Ergebnis der SdV-Umfrage zum Thema "Bestands- und Unternehmensverkauf" vom 15.06.2015 prophezeit der Versicherungsbranche schwere Zeiten. Nachwuchs ist kaum bis gar nicht in Sicht und die heute tätigen Versicherungsmakler geben in durchschnittlich 12 Jahren ihre Tätigkeit auf und Ihre Erlaubnis zurück.

Ein kleiner Hoffnungsschimmer ist die interne Nachfolgeregelung, die 43% der Befragten eher beabsichtigen als einen Bestandsverkauf an einen anderen Makler (32%).

Vorbereitet sind die Makler nicht auf einen Bestandsverkauf: Die Hälfte der Befragten hat bei weniger als 20 % der Kunden eine schriftliche Genehmigung hinsichtlich der Weitergabe der Kundendaten. Für die überwiegenden Einzelfirmen (70 %) führt dies zu unüberwindlichen datenschutzrechtlichen Problemen. Zwei Drittel der Betroffenen fühlen sich zudem auch nicht ausreichend informiert zu den Möglichkeiten der Bestandsübertragung und zur Ruhestandsplanung für sich als Makler.

Alle Fragen und eine grafische Auswertung der jeweiligen Antworten finden Sie auf www.sdv-online.de (Presse).

Als weitere Erkenntnis aus dieser Umfrage betont SdV-Vorstand Christian Henseler, dass die Verkaufserlöse für insbesondere kleine Versicherungsbestände in den nächsten Jahren wohl weiter deutlich zurückgehen dürften angesichts der Vielzahl an Maklern, die ihre Tätigkeit in den nächsten Jahren aufgeben. "Es wird unweigerlich zu einem Überangebot kommen, dass die Preise erheblich unter Druck setzen wird", so Henseler.